

Website Vorstellung Punkt Physiotherapie

Ablauf & Angebot/Preise/Schwerpunkte

Klassische Physiotherapie mittels Zuweisung vs. Präventive Physiotherapie ohne Zuweisung

Option 1: Mit ärztlicher Verordnung (Wahltherapie mit Rückerstattung)

1. Arzttermin: Besprich mit deinem Haus- oder Facharzt, ob Physiotherapie medizinisch sinnvoll ist.
2. Verordnung ausstellen lassen: Z. B. „10x Physiotherapie à 45 Min.“ (Wichtig: Es muss „Physiotherapie“, nicht „physikalische Therapie“ verordnet sein).
3. Krankenkassenfreigabe (je nach Kasse): Manche Kassen verlangen eine chefärztliche Bewilligung. Bitte direkt dort nachfragen und gegebenenfalls bestätigen lassen.
4. Terminvereinbarung: Melde dich telefonisch oder per Mail zur Terminvergabe. Bitte bringe die Verordnung zum ersten Termin mit.
5. Behandlung: Beim Ersttermin erfolgen ein ausführliches Anamnesegespräch, eine funktionelle Untersuchung und der Start der aktiven Therapie.
6. Zahlung & Rechnung: Am Ende der Therapie bekommst du eine Sammelrechnung über alle Einheiten und Leistungen. Du kannst bequem bar vor Ort oder per Überweisung zahlen.
7. Rückerstattung: Reiche die Rechnung und das Originalrezept bei deiner Krankenkasse ein. Je nach Versicherung bekommst du ca. 40–80 % des Kassentarifs rückerstattet. Manche Zusatzversicherungen übernehmen auch den Rest.

Option 2: Präventive Physiotherapie (ohne Rezept, keine Rückerstattung)

Du hast bereits deine Reha abgeschlossen, möchtest etwas für deine Gesundheit tun, Beschwerden vorbeugen oder sportlich betreut werden – ganz ohne akuten Befund? Dann kannst du die Therapie direkt ohne Verordnung buchen. Ich beschäftige mich mit dir, deinen Zielen oder deiner Sportart und wir wählen gemeinsam die geeigneten präventiven Maßnahmen dafür aus. Diese Einheiten gelten als präventive Gesundheitsleistung und werden nicht von der Kasse rückerstattet.

Gut zu wissen:

Du erhältst bei mir eine Sammelrechnung am Therapieende, um den Aufwand für dich gering zu halten. Bezahlung ist entweder bar oder per Überweisung möglich. Für ÖGK, BVAEB, SVS & Co. kannst du die Rückerstattung online oder per Post beantragen.

Wenn du dir nicht sicher bist, ob du eine ärztliche Verordnung brauchst – frag mich gern vorab!

Preise

Egal welche Option für dich die passende ist, es gilt für beide folgende Preise:

Leistungen	Preis
Physiotherapie → 30 Min	50€
Physiotherapie → 45 Min	75€
Physiotherapie → 60 Min	95€
Zusatz-Service – Recovery-Hose → 30 Min	20€

Meine Schwerpunkte in der Physiotherapie

Ich arbeite indikationsbezogen, aktiv und individuell – mit einem besonderen Interesse an sportlicher Bewegung. Ob orthopädische Beschwerden, Reha nach Verletzungen oder präventive Ziele. Auch wenn ich sportlich orientiert arbeite – bei mir sind alle Menschen willkommen, unabhängig von Alter, Fitnesslevel oder Beschwerden.

Orthopädie & Traumatologie

Ich begleite dich bei akuten und chronischen Beschwerden des Bewegungsapparats sowie nach Operationen oder Verletzungen.

Typische Beispiele:

- Rückenschmerzen, Bandscheibenprobleme, Gelenksschmerzen
- Schulterbeschwerden, Impingement, Arthrose
- Kreuzbandriss, Meniskus-OP, Frakturen, Bänderrisse
- Nachbehandlung von Operationen und Sportverletzungen

Sportlich orientierte Therapie

Ich interessiere mich leidenschaftlich für viele Sportarten – und genau das fließt in meine Therapie ein. Gemeinsam analysieren wir Bewegungsabläufe, Technik und körperliche Voraussetzungen, um dein Potenzial optimal zu unterstützen – oder Beschwerden direkt an der Ursache zu packen.

Ich arbeite gerne mit Sportler:innen aller Leistungsstufen – und nutze mein Interesse an Bewegung und Sportwissenschaft, um Therapien sportlich, dynamisch und zielgerichtet zu gestalten.

Sportarten, mit denen ich mich besonders beschäftige:

Laufen, Triathlon, Fußball, Tennis, Volleyball, Skisport...

Was dich erwartet:

- Sportartspezifische Therapie & Trainingsanpassung
- Prävention typischer Verletzungen
- Unterstützung beim Wiedereinstieg nach Verletzung („Return to Sport“)

Methoden & Maßnahmen

Ich kombiniere passive und aktive Techniken – je nach Zielsetzung:

Passive Maßnahmen (zur Schmerzlinderung & Vorbereitung):

- Weichteiltechniken (z. B. Triggerpunktbehandlung, Faszienbehandlung,...)
- Gelenkmobilisation
- Narbenbehandlung

Aktive Maßnahmen (für langfristige Verbesserung):

- Funktionelles Kraft- & Koordinationstraining
- Stabilisation & Beweglichkeit
- Haltungsschulung & Bewegungslernen
- Sportartspezifische Übungen
- Heimübungsprogramme zur Eigenverantwortung